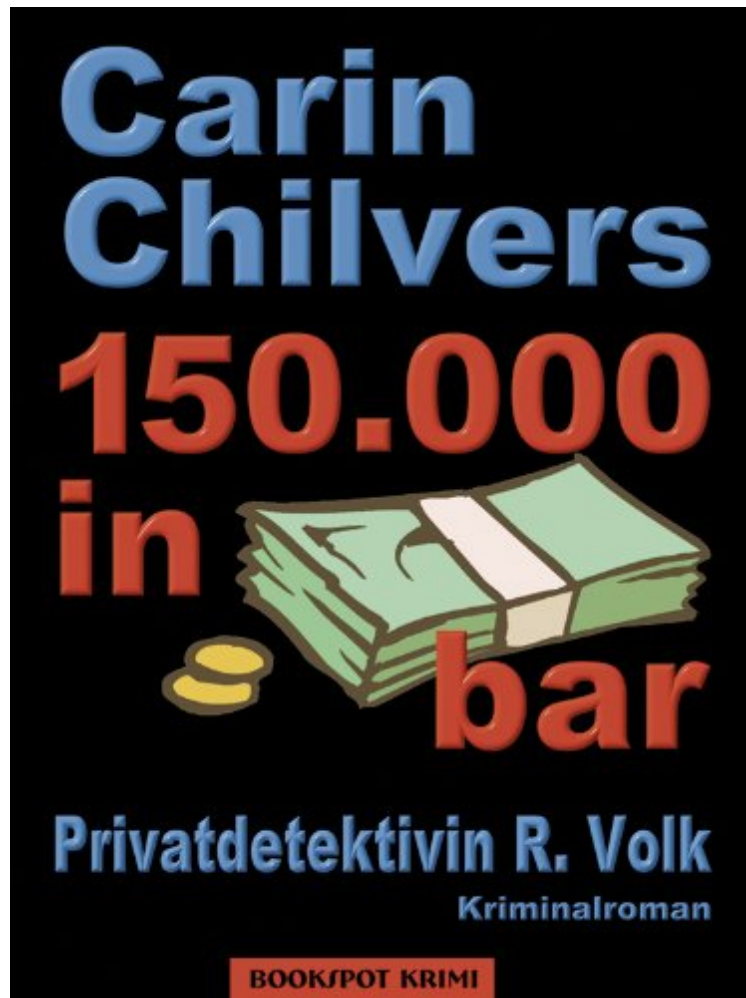


(Download free pdf) 150.000 in bar: Privatdetektivin R. Volk (Edition 211)

## 150.000 in bar: Privatdetektivin R. Volk (Edition 211)

Von Carin Chilvers

ebooks | Download PDF | \*ePub | DOC | audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #407049 in eBooksVerffentlicht am: 2012-11-15Erscheinungsdatum: 2012-11-15File Name: B00A4EBIO4 | File size: 60.Mb

Von Carin Chilvers : 150.000 in bar: Privatdetektivin R. Volk (Edition 211) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised 150.000 in bar: Privatdetektivin R. Volk (Edition 211):

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen4 von 4 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. 150.000 in barVon Leuchtkuchelwrde ich zwar nicht dafr hinblttern aber die 9.95 sind gut angelegt.Das Buch ist spannend geschrieben und liest sich flssig, obwohl das Thema schwer verdaulich ist (Kindesmissbrauch). Die ermittelnde Privatdetektivin R. Volk ist tough (sie hat den schwarzen Grtel in Karate) und macht ihren Job gut. Einer Frau wie ihr wrde ich gern einmal begegnen.3 von 3 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannend und einfhlsamVon BarbaraCarin Chilvers hat ihren zweiten Kriminalroman verffentlicht: "150.000 in bar".Diesmal ermittelt die sympathische Privatdetektivin R. Volk, die ursprnglich Kriminalkommissarin war. Sie wechselte ihren Job, als ihre kleine Schwester Jessika im Alter von acht Jahren pltzlich spurlos verschwindet. Die rasant erzhlte Story spielt in

Stuttgart und Umgebung, und Rita mischt im Zuge ihrer Ermittlungen eine höchst unehrenwerte Gesellschaft auf, die man nicht unbedingt im Schwäbischen vermutet hätte. Der Kriminalroman ist spannend geschrieben und behandelt trotzdem sehr einfühlsam das zurzeit brandaktuelle Thema der Kindesentführung.<sup>2</sup> von 2 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Spannend und flott geschrieben Von Zebulon Rita Volk, eine neue Ermittlerin am Horizont deutscher Krimiheldinnen, erweist sich in ihrem ersten (und hoffentlich nicht letzten) Abenteuer gleich als Sympathieträgerin erster Güte. Sie ist kein unrealistisches Supergirl, sondern eine Frau mit Trauma, seit ihre kleine Schwester vor Jahren entführt wurde, trotzdem aber tough und von angenehmer Unaufgeregtheit. Als sie eher zufällig zu einem Tatort kommt - ein schwuler Leiter eines Foto-Grolabors ist ermordet worden - kommt sie mit dem Lebensgefährten des Toten ins Gespräch und dieser beauftragt sie schließlich mit Recherchen über den Tod des Partners, da er der Polizei nicht traut. Im Laufe der Ermittlungen stellt sie immer mehr fest, dass es sich bei der Tat nicht um einen Mord aus dem Schwulenmilieu oder einen missglückten Einbruchversuch gehandelt hat sondern dass ganz andere Verbrechen zu dieser Tat geführt haben. Ich will nicht zuviel verraten, um die Spannung nicht aus dem Buch zu nehmen, aber der Roman ist clever geschrieben, geht auf die - leider - hochaktuelle Thematik von Kindesmissbrauch in einer sehr angemessen-unvoyeuristischen Weise ein und kommt trotzdem nicht moralinsauer des Wegs. Fazit: ein spannendes Lesevergnügen für einen verregneten Tag, das unterhält und Lust auf mehr macht!

Kurzbeschreibung Rita Volk ist Privatdetektivin. Die ehemalige Kriminalkommissarin hatte ihren Dienst quittiert, nachdem ihre kleine Schwester Jessika im Alter von acht Jahren plötzlich spurlos verschwunden war. Jahre später folgt sie ihrem Ex-Boss und seinem Team zu einem Tatort. Joachim Tenner, der schwule technische Leiter eines Foto-Grolabors, ist ermordet worden. Sein Lebenspartner, der ein paar Tage später 150.000 in bar im gemeinsamen Safe findet und sich von den ermittelnden Kripobeamten nicht ernst genommen fühlt, beauftragt Rita Volk, den Mörder zu finden. Ihre Recherchen führen die Privatdetektivin in einen Sumpf aus Kindesentführung, Sexualverbrechen und Erpressung, der immer undurchsichtiger wird. Als sie auch noch pornografische Kinderfotos findet, die im Besitz des Toten waren, spitzen sich die Ereignisse dramatisch zu ... Kurzbeschreibung Rita Volk ist Privatdetektivin. Die ehemalige Kriminalkommissarin hatte ihren Dienst quittiert, nachdem ihre kleine Schwester Jessika im Alter von acht Jahren plötzlich spurlos verschwunden war. Jahre später folgt sie ihrem Ex-Boss und seinem Team zu einem Tatort. Joachim Tenner, der schwule technische Leiter eines Foto-Grolabors, ist ermordet worden. Sein Lebenspartner, der ein paar Tage später 150.000 in bar im gemeinsamen Safe findet und sich von den ermittelnden Kripobeamten nicht ernst genommen fühlt, beauftragt Rita Volk, den Mörder zu finden. Ihre Recherchen führen die Privatdetektivin in einen Sumpf aus Kindesentführung, Sexualverbrechen und Erpressung, der immer undurchsichtiger wird. Als sie auch noch pornografische Kinderfotos findet, die im Besitz des Toten waren, spitzen sich die Ereignisse dramatisch zu ... über den Autor und weitere Mitwirkende Carin Chilvers lebt in Stuttgart und arbeitet als freie Übersetzerin. Sie ist Mitglied bei der Autorengruppe deutschsprachiger Kriminalliteratur SYNDIKAT. Ihr erster Roman "Irezumi" erschien 2003 beim Betzel Verlag. Mit der Figur der Privatdetektivin Rita Volk bereichert sie das Genre um eine ebenso sympathische wie glaubwürdige Ermittlerin.